

# Statistischer Bericht

AI, AII, AIII - vj 2 / 16

## Bevölkerungsvorgänge in Thüringen 2. Vierteljahr 2016

---

Bestell-Nr. 01102

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 57331 - 9642 / 9647

Telefax 03 61 57331 - 9699

Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,  
Haushaltsstatistiken

Telefon: 03 61 57331-9447

Herausgegeben im Oktober 2017

Heft-Nr.: 182/17

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	4
1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 2. Vierteljahr 2006 - 2016	4
2. Lebendgeborene und Gestorbene im 2. Vierteljahr 2006 - 2016	5
<b>Tabellen</b>	6
1. Bevölkerungsstand	6
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 2. Vierteljahr 2016	6
1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 2. Vierteljahres 2016	6
1.3 Bevölkerungsentwicklung im 2. Vierteljahr 2016 und Bevölkerungsstand am 30.6.2016 nach Kreisen	7
1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 2. Vierteljahr 2016 nach Kreisen	8
2. Natürliche Bevölkerungsbewegung Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 2. Vierteljahr 2016 nach Kreisen	9
3. Räumliche Bevölkerungsbewegung	10
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 2. Vierteljahr 2016 nach Herkunfts- und Zielländern	10
3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 2. Vierteljahr 2016 nach Herkunfts- und Zielländern	11
3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 2. Vierteljahr 2016 nach Wanderungsarten	13

## **Vorbemerkungen**

Der vorliegende Bericht enthält die auf der Basis des Zensus 2011 mit Stichtag 9.5.2011 ermittelten Fortschreibungsergebnisse der Bevölkerung am 30.6.2016 und die Ergebnisse der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung für das 2. Vierteljahr 2016.

## **Rechtsgrundlage**

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (Bevölkerungstatistikgesetz - BevStatG) in der Fassung vom 20. April 2013 (BGBl. I S. 826), das durch Artikel 13 des Gesetzes vom 20. November 2015 (BGBl. I S. 2010) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

## **Methodische Hinweise**

Regional zugeordnet werden Eheschließungen am Ereignisort, Geburten am Wohnsitz der Mutter, Sterbefälle am Wohnsitz des Verstorbenen.

Die Zuordnung der Personen zur Bevölkerung einer Gemeinde erfolgt nach dem Hauptwohnprinzip (Bevölkerung am Ort der alleinigen oder der Hauptwohnung). An- und Abmeldungen von Nebenwohnungen sind nicht fortschreibungswirksam. Meldungen über die Änderung des Wohnungsstatus führen bei der neuen Hauptwohngemeinde zu einer personellen Zunahme, während bei der bisherigen Hauptwohngemeinde ein entsprechender Abgang verbucht wird.

Bei den räumlichen und natürlichen Bevölkerungsstatistiken finden ausschließlich die Bewegungsdaten Berücksichtigung, deren Ereignisdatum im aktuellen Berichtsjahr des vorliegenden statistischen Berichtes oder im Vorjahr liegt. Bewegungsdaten, deren Ereignisdatum vor dem Vorjahr aber nach dem 9.5.2011 liegt, werden in der Bevölkerungsfortschreibung als sonstige Bewegungen berücksichtigt, aber nicht bei den Bewegungsstatistiken mit ausgewiesen. Bewegungsdaten, deren Ereignisdatum vor dem 9.5.2011 liegt, werden in der Bevölkerungsfortschreibung nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2016 sind die Ergebnisse der Wanderungsstatistik sowie Bevölkerungsfortschreibung aufgrund folgender methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar:

- Seit dem 1.1.2016 werden Zu- und Fortzüge von Deutschen nach "Unbekannt" in der Wanderungsstatistik explizit als Zu- bzw. Fortzüge von Deutschen nach "Unbekannt/ohne Angabe" verbucht. Zuvor blieben sie in der Wanderungsstatistik und infolge in der Bevölkerungsfortschreibung unberücksichtigt.
- Die Datenlieferungen aus dem Meldewesen wurden auf ein verbessertes elektronisches Verfahren umgestellt. Dies ermöglicht der Statistik eine weitestgehend automatische Verarbeitung der Datenlieferungen und führt grundsätzlich zu einer näher am Zu- bzw. Fortzugsdatum liegenden Verarbeitung der Wanderungsdaten.
- Während der Umstellungsphase auf das neue Aufbereitungsverfahren der Bevölkerungsstatistiken wurden im Zeitraum Januar 2016 bis Mai 2017 alle nachträglich gemeldeten Zu- und Fortzüge als auch alle die Vorjahre betreffenden Korrekturmeldungen ausschließlich im Monat Januar 2016 verarbeitet. Dies betrifft auch die rückwirkend erfassten An- und Abmeldungen der nach Deutschland eingereisten Schutzsuchenden. In der Wanderungsstatistik führt dies sowohl im Januar 2016 als auch im 1. Quartal 2016 zu einem deutlich erhöhten Wanderungsvolumen und teilweise zu Verschiebungen in der Wanderungsbilanz einzelner Regionaleinheiten.

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder die Voraussetzungen lt. § 4 Abs. 3 StAG vorliegen. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

Alle Daten dieses Berichtes tragen vorläufigen Charakter.

## **Definitionen**

### **Eheschließungen**

Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Angehörige ausländischer Streitkräfte sind bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören.

### **Lebendgeborene**

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Es wird unterschieden, ob die Eltern der Kinder zum Zeitpunkt der Geburt miteinander verheiratet waren oder nicht.

### **Totgeborene**

Kinder, bei denen sich nach der Trennung vom Mutterleib keines der unter "Lebendgeborene" genannten Merkmale des Lebens gezeigt hat, deren Geburtsgewicht jedoch mindestens 500 Gramm beträgt. Diese Mindestgrenzen gelten ab 1.1.2009 nicht bei Mehrlingsgeburten.

### **Gestorbene**

In der Zahl der Gestorbenen sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

### **Zuzüge, Fortzüge**

Bei den Zu- und Fortzügen werden als Erhebungsunterlagen die An- und Abmeldungen verwendet, die auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel anfallen. Umzüge innerhalb einer Gemeinde bleiben jedoch außer Betracht.

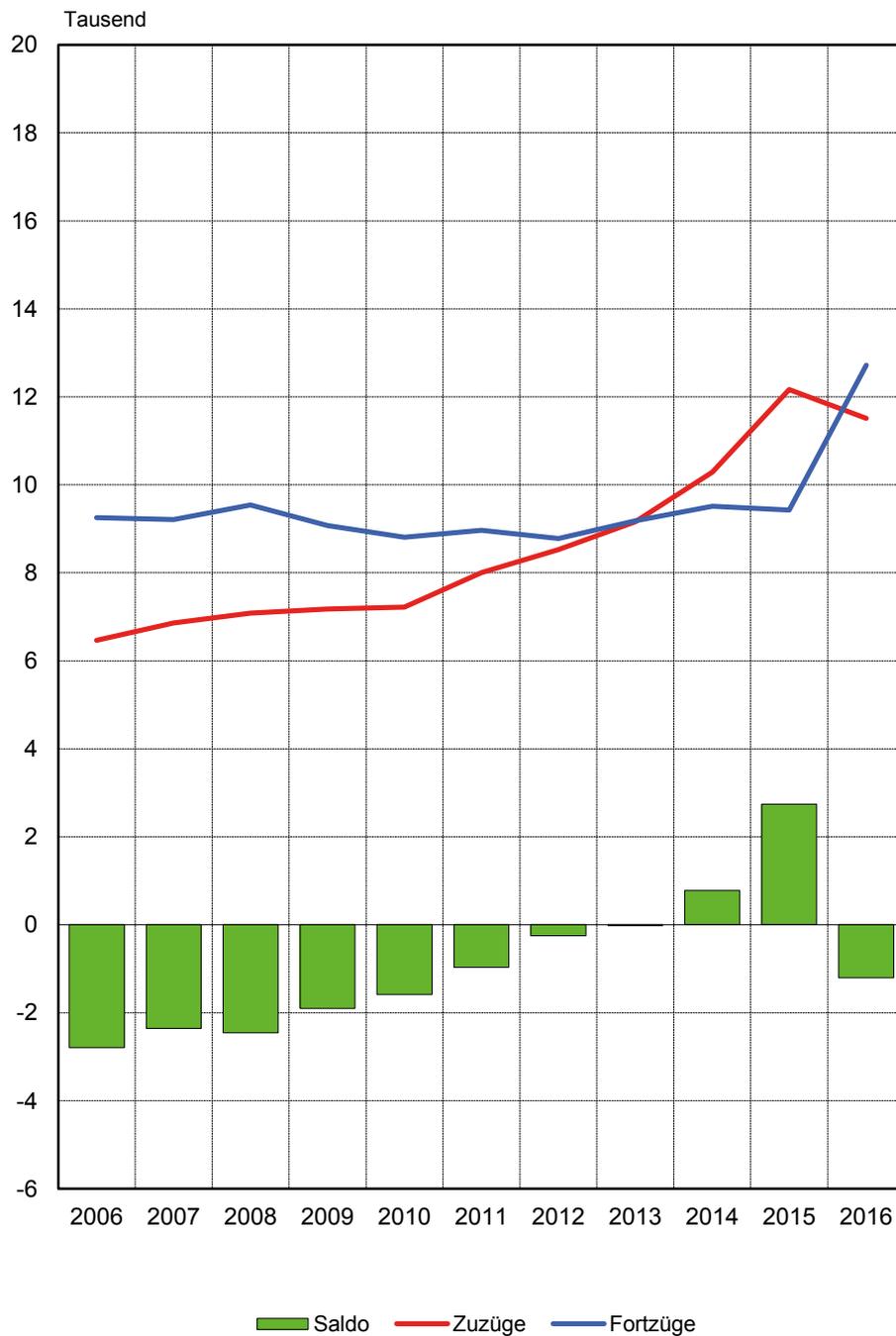
Für Wanderungen, die nicht über die Grenze des Bundesgebietes hinausgehen, werden lediglich die Anmeldungen ausgewertet, wobei die Abmeldung auf Grund der Angabe über den bisherigen Wohnort erfasst wird. Bei Wanderungen über die Bundesgrenzen werden sowohl die An- als auch die Abmeldungen benutzt.

Die Summen für die Kreise und das Land beinhalten jeweils alle Wanderungen über die Gemeindegrenzen.

### **Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge**

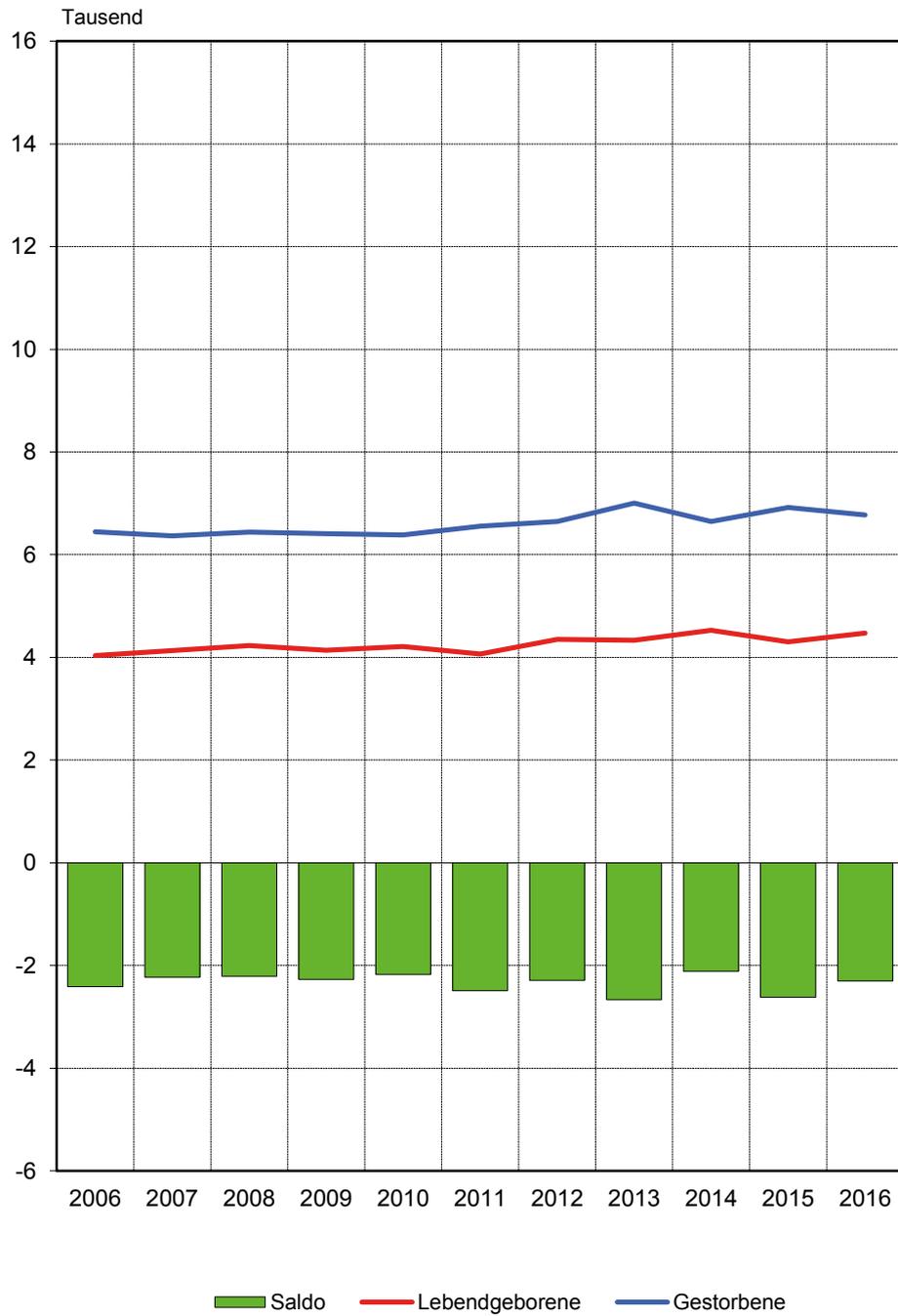
Differenz zwischen Zu- und Fortzügen eines Zeitraumes.

### 1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 2. Vierteljahr 2006 - 2016 \*)



\*) Die Ergebnisse für das 2. Vierteljahr 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. (Siehe Methodische Hinweise)

## 2. Lebendgeborene und Gestorbene im 2. Vierteljahr 2006 - 2016



**1. Bevölkerungsstand**  
**1.1 Bevölkerungsentwicklung im 2. Vierteljahr 2016 <sup>\*)</sup>**

Vorgang	Insgesamt	Männlich	Weiblich
<b>Bevölkerung am Anfang des Zeitraumes</b>	<b>2 164 428</b>	<b>1 071 150</b>	<b>1 093 278</b>
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Geborene	4 488	2 307	2 181
davon			
Lebendgeborene	4 471	2 296	2 175
Totgeborene	17	11	6
Gestorbene	6 774	3 412	3 362
darunter			
im 1. Lebensjahr	7	4	3
Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	- 2 303	- 1 116	- 1 187
Wanderungen über die Landesgrenze			
Zuzüge	11 514	6 580	4 934
Fortzüge	12 721	7 598	5 123
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	- 1 207	- 1 018	- 189
Berücksichtigung von sonstigen Bewegungen und Korrekturmeldungen	25	11	14
Veränderungen insgesamt	- 3 485	- 2 123	- 1 362
<b>Bevölkerung am Ende des Zeitraumes</b>	<b>2 160 943</b>	<b>1 069 027</b>	<b>1 091 916</b>

**1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 2. Vierteljahres 2016 <sup>\*)</sup>**

Vorgang	April	Mai	Juni	2. Vierteljahr 2016	2. Vierteljahr 2015
Lebendgeborene	1 391	1 495	1 585	4 471	4 304
Gestorbene	2 293	2 343	2 138	6 774	6 920
Zuzüge insgesamt	9 051	8 686	9 182	26 919	29 771
Fortzüge insgesamt	9 143	9 301	9 682	28 126	27 033
Wanderungen über die Landesgrenze					
Zuzüge	4 186	3 396	3 932	11 514	12 162
Fortzüge	4 278	4 011	4 432	12 721	9 424
Landesbinnenwanderung					
über die Kreisgrenzen	2 420	2 933	2 660	8 013	11 090
zwischen Gemeinden desselben Kreises	2 445	2 357	2 590	7 392	6 519

\*) Die Ergebnisse des 2. Vierteljahres 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. (Siehe Methodische Hinweise)

1.3 Bevölkerungsentwicklung im 2. Vierteljahr 2016 und Bevölkerungsstand am 30.6.2016 nach Kreisen <sup>1)</sup>

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Sonstiges <sup>1)</sup>	Bevölkerungs- zunahme bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 30.6.2016		
					insgesamt	männlich	weiblich
Stadt Erfurt	- 78	109	-	31	209 713	101 902	107 811
Stadt Gera	- 123	397	-	274	94 684	45 638	49 046
Stadt Jena	63	- 47	- 1	15	109 452	54 499	54 953
Stadt Suhl	- 57	- 310	-	- 367	35 390	17 180	18 210
Stadt Weimar	- 30	- 36	-	- 66	64 106	30 987	33 119
Stadt Eisenach	- 47	- 5	-	- 52	42 590	20 947	21 643
Eichsfeld	- 37	- 104	6	- 135	101 415	50 962	50 453
Nordhausen	- 104	- 133	1	- 236	85 229	42 204	43 025
Wartburgkreis	- 149	- 91	1	- 239	125 179	62 649	62 530
Unstrut-Hainich-Kreis	- 153	- 28	9	- 172	104 036	51 587	52 449
Kyffhäuserkreis	- 125	- 89	-	- 214	77 026	38 309	38 717
Schmalkalden-Meiningen	- 148	- 200	-	- 348	124 069	61 986	62 083
Gotha	- 84	- 155	-	- 239	135 682	67 541	68 141
Sömmerda	- 78	- 72	-	- 150	70 440	35 239	35 201
Hildburghausen	- 90	- 84	- 1	- 175	64 487	32 267	32 220
Ilm-Kreis	- 149	- 27	-	- 176	109 216	54 811	54 405
Weimarer Land	- 48	11	-	- 37	82 253	40 831	41 422
Sonneberg	- 100	- 183	-	- 283	56 814	27 900	28 914
Saalfeld-Rudolstadt	- 184	- 50	-	- 234	109 008	53 625	55 383
Saale-Holzland-Kreis	- 55	63	1	9	84 533	42 206	42 327
Saale-Orla-Kreis	- 139	- 26	8	- 157	82 804	40 959	41 845
Greiz	- 195	- 258	-	- 453	100 419	49 457	50 962
Altenburger Land	- 193	111	1	- 81	92 398	45 341	47 057
<b>Thüringen</b>	<b>- 2 303</b>	<b>- 1 207</b>	<b>25</b>	<b>- 3 485</b>	<b>2 160 943</b>	<b>1 069 027</b>	<b>1 091 916</b>
davon							
kreisfreie Städte	- 272	108	- 1	- 165	555 935	271 153	284 782
Landkreise	- 2 031	- 1 315	26	- 3 320	1 605 008	797 874	807 134

\*) Die Ergebnisse des 2. Vierteljahres 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. (Siehe Methodische Hinweise)

1) Sonstige Bewegungen und Korrekturmeldungen

1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 2. Vierteljahr 2016 nach Kreisen <sup>\*)</sup>

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Veränderung des Bevölkerungsstandes am 30.6.2016					
	zum 31.3.2016			30.06.2015		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Prozent					
Stadt Erfurt	0,01	- 0,01	0,03	0,99	1,35	0,65
Stadt Gera	0,29	0,48	0,12	0,50	0,97	0,06
Stadt Jena	0,01	0,05	- 0,02	1,21	1,69	0,75
Stadt Suhl	- 1,03	- 1,10	- 0,96	- 2,37	- 3,03	- 1,74
Stadt Weimar	- 0,10	- 0,15	- 0,06	0,84	1,10	0,59
Stadt Eisenach	- 0,12	- 0,15	- 0,09	1,35	2,22	0,52
Eichsfeld	- 0,13	- 0,17	- 0,10	0,60	0,76	0,43
Nordhausen	- 0,28	- 0,35	- 0,20	0,45	0,64	0,27
Wartburgkreis	- 0,19	- 0,21	- 0,17	- 0,31	- 0,18	- 0,44
Unstrut-Hainich-Kreis	- 0,17	- 0,23	- 0,10	0,21	0,53	- 0,09
Kyffhäuserkreis	- 0,28	- 0,43	- 0,12	0,17	0,37	- 0,04
Schmalkalden-Meiningen	- 0,28	- 0,31	- 0,25	- 0,44	- 0,20	- 0,68
Gotha	- 0,18	- 0,32	- 0,03	0,33	0,60	0,07
Sömmerda	- 0,21	- 0,16	- 0,26	- 0,05	0,27	- 0,37
Hildburghausen	- 0,27	- 0,39	- 0,15	- 0,09	0,21	- 0,38
Ilm-Kreis	- 0,16	- 0,17	- 0,15	0,18	0,34	0,01
Weimarer Land	- 0,04	- 0,07	- 0,02	0,72	1,15	0,31
Sonneberg	- 0,50	- 0,62	- 0,38	0,34	0,55	0,13
Saalfeld-Rudolstadt	- 0,21	- 0,26	- 0,17	- 0,13	0,17	- 0,42
Saale-Holzland-Kreis	0,01	- 0,04	0,06	1,32	1,85	0,79
Saale-Orla-Kreis	- 0,19	- 0,17	- 0,21	0,20	0,57	- 0,16
Greiz	- 0,45	- 0,52	- 0,38	- 0,81	- 0,78	- 0,83
Altenburger Land	- 0,09	- 0,13	- 0,04	0,02	0,19	- 0,14
<b>Thüringen</b>	<b>- 0,16</b>	<b>- 0,20</b>	<b>- 0,12</b>	<b>0,28</b>	<b>0,56</b>	<b>0,02</b>
davon						
kreisfreie Städte	- 0,03	- 0,01	- 0,05	0,74	1,10	0,40
Landkreise	- 0,21	- 0,26	- 0,15	0,13	0,38	- 0,12

\*) Die Ergebnisse für das 2. Vierteljahr 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. (Siehe Methodische Hinweise)

**2. Natürliche Bevölkerungsbewegung**  
**Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 2. Vierteljahr 2016 nach Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ehe- schließungen	Lebendgeborene			Gestorbene		Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	
		insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter männlich		
			männlich	deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind				
Stadt Erfurt	304	510	257	301	588	293	-	78
Stadt Gera	109	186	91	126	309	166	-	123
Stadt Jena	129	284	144	155	221	102		63
Stadt Suhl	59	81	39	57	138	74	-	57
Stadt Weimar	109	159	83	92	189	98	-	30
Stadt Eisenach	85	96	48	57	143	72	-	47
Eichsfeld	153	246	128	113	283	146	-	37
Nordhausen	112	177	92	111	281	141	-	104
Wartburgkreis	193	240	123	123	389	195	-	149
Unstrut-Hainich-Kreis	192	195	106	102	348	179	-	153
Kyffhäuserkreis	134	140	72	93	265	147	-	125
Schmalkalden-Meiningen	194	248	121	149	396	195	-	148
Gotha	227	297	140	186	381	191	-	84
Sömmerda	90	159	94	87	237	119	-	78
Hildburghausen	92	142	76	87	232	115	-	90
Ilm-Kreis	140	209	106	120	358	168	-	149
Weimarer Land	143	170	98	92	218	114	-	48
Sonneberg	84	91	41	49	191	97	-	100
Saalfeld-Rudolstadt	173	217	106	136	401	210	-	184
Saale-Holzland-Kreis	141	173	92	103	228	111	-	55
Saale-Orla-Kreis	152	152	81	92	291	147	-	139
Greiz	152	152	79	97	347	172	-	195
Altenburger Land	136	147	79	86	340	160	-	193
<b>Thüringen</b>	<b>3 303</b>	<b>4 471</b>	<b>2 296</b>	<b>2 614</b>	<b>6 774</b>	<b>3 412</b>	-	<b>2 303</b>
davon								
kreisfreie Städte	795	1 316	662	788	1 588	805	-	272
Landkreise	2 508	3 155	1 634	1 826	5 186	2 607	-	2 031

**3. Räumliche Bevölkerungsbewegung**  
**3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 2. Vierteljahr 2016**  
**nach Herkunfts- und Zielländern <sup>1)</sup>**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
<b>Insgesamt</b>						
Baden-Württemberg	538	303	632	376	- 94	- 73
Bayern	1 127	617	1 247	695	- 120	- 78
Berlin	285	164	432	221	- 147	- 57
Brandenburg	167	95	190	97	- 23	- 2
Bremen	23	16	79	46	- 56	- 30
Hamburg	52	29	121	64	- 69	- 35
Hessen	702	383	824	444	- 122	- 61
Mecklenburg-Vorpommern	146	89	175	86	- 29	3
Niedersachsen	521	269	746	400	- 225	- 131
Nordrhein-Westfalen	571	296	1 431	899	- 860	- 603
Rheinland-Pfalz	148	90	237	140	- 89	- 50
Saarland	32	20	51	33	- 19	- 13
Sachsen	957	511	1 305	687	- 348	- 176
Sachsen-Anhalt	602	322	613	339	- 11	- 17
Schleswig-Holstein	92	46	162	95	- 70	- 49
<b>Bundesgebiet zusammen</b>	<b>5 963</b>	<b>3 250</b>	<b>8 245</b>	<b>4 622</b>	<b>- 2 282</b>	<b>- 1 372</b>
Ausland <sup>1)</sup>	5 551	3 330	4 476	2 976	1 075	354
<b>Insgesamt</b>	<b>11 514</b>	<b>6 580</b>	<b>12 721</b>	<b>7 598</b>	<b>- 1 207</b>	<b>- 1 018</b>
<b>Deutsche</b>						
Baden-Württemberg	418	225	390	219	28	6
Bayern	898	464	979	508	- 81	- 44
Berlin	241	138	312	138	- 71	-
Brandenburg	130	67	166	83	- 36	- 16
Bremen	19	13	23	8	- 4	5
Hamburg	38	21	84	38	- 46	- 17
Hessen	561	272	613	312	- 52	- 40
Mecklenburg-Vorpommern	105	58	155	71	- 50	- 13
Niedersachsen	422	203	509	248	- 87	- 45
Nordrhein-Westfalen	397	201	403	206	- 6	- 5
Rheinland-Pfalz	112	65	128	63	- 16	2
Saarland	27	18	19	10	8	8
Sachsen	855	442	1 161	585	- 306	- 143
Sachsen-Anhalt	568	293	522	278	46	15
Schleswig-Holstein	73	34	110	59	- 37	- 25
<b>Bundesgebiet zusammen</b>	<b>4 864</b>	<b>2 514</b>	<b>5 574</b>	<b>2 826</b>	<b>- 710</b>	<b>- 312</b>
Ausland <sup>1)</sup>	505	301	880	631	- 375	- 330
<b>Insgesamt</b>	<b>5 369</b>	<b>2 815</b>	<b>6 454</b>	<b>3 457</b>	<b>- 1 085</b>	<b>- 642</b>
<b>Ausländer</b>						
Baden-Württemberg	120	78	242	157	- 122	- 79
Bayern	229	153	268	187	- 39	- 34
Berlin	44	26	120	83	- 76	- 57
Brandenburg	37	28	24	14	13	14
Bremen	4	3	56	38	- 52	- 35
Hamburg	14	8	37	26	- 23	- 18
Hessen	141	111	211	132	- 70	- 21
Mecklenburg-Vorpommern	41	31	20	15	21	16
Niedersachsen	99	66	237	152	- 138	- 86
Nordrhein-Westfalen	174	95	1 028	693	- 854	- 598
Rheinland-Pfalz	36	25	109	77	- 73	- 52
Saarland	5	2	32	23	- 27	- 21
Sachsen	102	69	144	102	- 42	- 33
Sachsen-Anhalt	34	29	91	61	- 57	- 32
Schleswig-Holstein	19	12	52	36	- 33	- 24
<b>Bundesgebiet zusammen</b>	<b>1 099</b>	<b>736</b>	<b>2 671</b>	<b>1 796</b>	<b>- 1 572</b>	<b>- 1 060</b>
Ausland <sup>1)</sup>	5 046	3 029	3 596	2 345	1 450	684
<b>Insgesamt</b>	<b>6 145</b>	<b>3 765</b>	<b>6 267</b>	<b>4 141</b>	<b>- 122</b>	<b>- 376</b>

\*) Die Ergebnisse für das 2. Vierteljahr 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. (Siehe Methodische Hinweise)

1) einschl. "unbekanntes Ausland" und "ungeklärt und ohne Angabe"

**3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 2. Vierteljahr 2016  
nach Herkunfts- und Zielländern \*)**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)			
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich		
Belgien	3	1	5	3	-	2	-	2
Bulgarien	311	211	195	148		116		63
Dänemark	6	4	10	5	-	4	-	1
Estland	2	1	4	4	-	2	-	3
Finnland	7	3	5	1		2		2
Frankreich	26	16	25	10		1		6
Griechenland	57	34	41	26		16		8
Irland	10	3	7	3		3		-
Italien	120	77	59	43		61		34
Kroatien	51	32	24	21		27		11
Lettland	67	37	38	22		29		15
Litauen	40	28	27	18		13		10
Luxemburg	-	-	3	3	-	3	-	3
Malta	2	2	-	-		2		2
Niederlande	28	17	15	12		13		5
Österreich	56	36	75	43	-	19	-	7
Polen	1 054	655	508	347		546		308
Portugal	65	42	27	21		38		21
Rumänien	529	372	260	181		269		191
Schweden	10	3	11	5	-	1	-	2
Slowakei	201	123	53	34		148		89
Slowenien	13	7	5	4		8		3
Spanien	70	43	58	37		12		6
Tschechische Republik	67	36	60	34		7		2
Ungarn	182	134	129	92		53		42
Vereinigtes Königreich	38	20	28	15		10		5
Zypern	1	1	1	1		-		-
<b>EU-Staaten zusammen</b>	<b>3 016</b>	<b>1 938</b>	<b>1 673</b>	<b>1 133</b>		<b>1 343</b>		<b>805</b>
Albanien	31	21	264	171	-	233	-	150
Bosnien und Herzegowina	21	16	2	2		19		14
Kosovo	46	32	244	167	-	198	-	135
Mazedonien	44	28	162	86	-	118	-	58
Moldau, Republik	12	9	6	4		6		5
Norwegen	8	3	24	15	-	16	-	12
Russische Föderation	134	47	49	22		85		25
Schweiz	65	39	107	55	-	42	-	16
Serbien	39	23	356	196	-	317	-	173
Türkei	80	39	20	17		60		22
Ukraine	68	25	11	7		57		18
Weißrussland	5	1	5	3		-	-	2
Übriges Europa	2	2	1	1		1		1
<b>Europa zusammen</b>	<b>3 571</b>	<b>2 223</b>	<b>2 924</b>	<b>1 879</b>		<b>647</b>		<b>344</b>

\*) Die Ergebnisse für das 2. Vierteljahr 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. (Siehe Methodische Hinweise)

Noch: 3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 2. Vierteljahr 2016  
nach Herkunfts- und Zielländern <sup>\*)</sup>

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Ägypten	19	11	9	6	10	5
Algerien	5	4	5	4	-	-
Eritrea	41	32	1	1	40	31
Kamerun	8	3	2	2	6	1
Marokko	21	15	1	1	20	14
Nigeria	1	-	1	-	-	-
Somalia	28	22	2	2	26	20
Südafrika	7	4	2	2	5	2
Tunesien	14	9	3	3	11	6
Übriges Afrika	19	14	5	3	14	11
<b>Afrika zusammen</b>	<b>163</b>	<b>114</b>	<b>31</b>	<b>24</b>	<b>132</b>	<b>90</b>
Argentinien	3	1	1	-	2	1
Brasilien	22	9	6	3	16	6
Kanada	17	10	13	6	4	4
Kuba	4	2	2	-	2	2
Mexiko	15	7	9	5	6	2
USA	60	32	62	32	- 2	-
Übriges Amerika	41	26	17	8	24	18
<b>Amerika zusammen</b>	<b>162</b>	<b>87</b>	<b>110</b>	<b>54</b>	<b>52</b>	<b>33</b>
Afghanistan	227	147	34	24	193	123
Aserbaidshan	12	7	4	3	8	4
China	80	46	78	41	2	5
Indien	22	12	20	11	2	1
Irak	133	62	67	46	66	16
Iran, Islamische Republik	25	9	10	5	15	4
Japan	15	7	4	3	11	4
Kasachstan	13	5	1	1	12	4
Libanon	13	5	2	1	11	4
Syrien, Arabische Republik	542	272	12	11	530	261
Thailand	23	5	6	5	17	-
Vietnam	38	16	7	5	31	11
Übriges Asien	177	78	56	33	121	45
<b>Asien zusammen</b>	<b>1 320</b>	<b>671</b>	<b>301</b>	<b>189</b>	<b>1 019</b>	<b>482</b>
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>57</b>	<b>27</b>	<b>21</b>	<b>11</b>	<b>36</b>	<b>16</b>
<b>Außereuropäisches Ausland zusammen</b>	<b>1 702</b>	<b>899</b>	<b>463</b>	<b>278</b>	<b>1 239</b>	<b>621</b>
Unbekanntes Ausland	135	98	248	153	- 113	- 55
Ungeklärt und ohne Angabe	143	110	841	666	- 698	- 556
<b>Personen insgesamt</b>	<b>5 551</b>	<b>3 330</b>	<b>4 476</b>	<b>2 976</b>	<b>1 075</b>	<b>354</b>
darunter						
Deutsche	505	301	880	631	- 375	- 330

\*) Die Ergebnisse für das 2. Vierteljahr 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. (Siehe Methodische Hinweise)

3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 2. Vierteljahr 2016 nach Wanderungsarten <sup>\*)</sup>

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wanderung insgesamt		Wanderung über die Landesgrenze		Landesbinnenwanderung		
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	über die Kreisgrenzen		zwischen den Gemeinden desselben Kreises
					Zuzüge	Fortzüge	
Stadt Erfurt	2 421	2 312	1 362	1 425	1 059	887	-
Stadt Gera	1 533	1 136	959	575	574	561	-
Stadt Jena	1 522	1 569	1 050	1 070	472	499	-
Stadt Suhl	1 033	1 343	597	266	436	1 077	-
Stadt Weimar	834	870	453	524	381	346	-
Stadt Eisenach	580	585	289	351	291	234	-
Eichsfeld	1 158	1 262	473	578	146	145	539
Nordhausen	1 034	1 167	438	603	165	133	431
Wartburgkreis	1 409	1 500	513	623	380	361	516
Unstrut-Hainich-Kreis	1 310	1 338	422	497	330	283	558
Kyffhäuserkreis	845	934	292	417	219	183	334
Schmalkalden-Meiningen	1 421	1 621	462	623	330	369	629
Gotha	1 884	2 039	682	908	488	417	714
Sömmerda	854	926	279	313	253	291	322
Hildburghausen	644	728	211	324	181	152	252
Ilm-Kreis	1 598	1 625	651	728	457	407	490
Weimarer Land	1 072	1 061	355	405	443	382	274
Sonneberg	660	843	260	418	86	111	314
Saalfeld-Rudolstadt	1 142	1 192	281	379	275	227	586
Saale-Holzland-Kreis	1 084	1 021	381	320	370	368	333
Saale-Orla-Kreis	969	995	332	350	158	166	479
Greiz	781	1 039	272	502	278	306	231
Altenburger Land	1 131	1 020	500	522	241	108	390
<b>Thüringen</b>	<b>26 919</b>	<b>28 126</b>	<b>11 514</b>	<b>12 721</b>	<b>8 013</b>	<b>8 013</b>	<b>7 392</b>
davon							
kreisfreie Städte	7 923	7 815	4 710	4 211	3 213	3 604	-
Landkreise	18 996	20 311	6 804	8 510	4 800	4 409	7 392

\*) Die Ergebnisse für das 2. Vierteljahr 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. (Siehe Methodische Hinweise)





